

Bescheinigung

über die Herstellerqualifikation zum Schweißen von Stahlbauten nach DIN 18800-7: 2008-11

Klasse E

Dem Unternehmen **INKON Stahlbau GmbH**
wird für den Schweißbetrieb in **56462 Höhn, Grubenstraße 24**

bescheinigt, dass er über die erforderlichen Fachkräfte und Vorrichtungen verfügt, Schweißarbeiten zur Herstellung tragender Stahlbauteile im folgenden Anwendungsbereich durchzuführen:

Normen/Regelwerke **DIN 18800-7
DIN 4132
Ril 804**

Schweißprozesse **111 Lichtbogenhandschweißen
(Ordnungsnummer nach 135 Metall-Aktivgasschweißen mit Massivdrahtelektrode
DIN EN ISO 4063) 136 Metall-Aktivgasschweißen mit schweißpulvergefüllter Drahtelektrode
141 Wolfram-Inertgasschweißen
783 Hubzündungs-Bolzenschweißen mit Keramikring**

Grundwerkstoffe **S 235, S 275, S 355 nach DIN EN 10 025-2
CrNi-Stähle (DIBt)**

Erweiterungen/Einschränkungen **Ril 804 nur für Lärmschutzanlagen an Straßen- und
Schienenverkehrswegen und vergleichbaren Konstruktionen**

Verantwortliche **Skarpetowski, Mateusz, geb. am 13.11.1984, SFI**
Schweißaufsichtsperson
(Name, Vorname, Geburtsdatum,
Qualifikation)

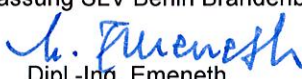
Vertreter **Schmidt, Martin, geb. am 04.12.1951, EWS**
(Name, Vorname, Geburtsdatum,
Qualifikation)

Bemerkungen **siehe Rückseite**

Gültigkeitszeitraum **vom 10.04.2014 bis 09.04.2017**

Bescheinigungs-Nr. **9716/14**

ausgestellt am **26. Juni 2014
Emeneth/En**

Leiter der Prüfstelle **
(Name, Unterschrift, Stempel)**

Allgemeine Bestimmungen **siehe Rückseite**



GSI - Gesellschaft für Schweißtechnik
International mbH
Niederlassung SLV Berlin Brandenburg

Dipl.-Ing. Emeneth

Allgemeine Bestimmungen

1. Diese Bescheinigung ist vor der Ausführung von Schweißarbeiten in beglaubigter Abschrift oder Ablichtung den für die Baugenehmigung zuständigen Behörden unaufgefordert vorzulegen.
2. Zu Werbungs- und anderen Zwecken darf diese Bescheinigung nur im Ganzen vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Der Text von Werbeschriften darf nicht im Widerspruch zu dieser Bescheinigung stehen.
3. Ein Ausscheiden der in dieser Bescheinigung für die Wahrnehmung der Aufgaben der Schweißaufsicht genannten Person(en) sowie Änderungen der Schweißverfahren oder wesentlicher Teile der für die Schweißarbeiten notwendigen betrieblichen Einrichtungen sind der anerkannten Prüfstelle rechtzeitig anzuzeigen. Die anerkannte Prüfstelle kann erforderlichenfalls eine erneute Prüfung im Schweißbetrieb veranlassen.
4. Treten Zweifel an der Eignung des Betriebes auf, sind jederzeit unangemeldete kostenpflichtige Betriebsbesichtigungen und Prüfungen im Betrieb durch die anerkannte Prüfstelle vorbehalten.
5. Diese Bescheinigung kann jederzeit mit sofortiger Wirkung entschädigungslos zurückgenommen, ergänzt oder geändert werden, wenn die Voraussetzungen, unter denen sie erteilt worden ist, sich geändert haben, oder wenn die Bestimmungen dieser Bescheinigung nicht eingehalten werden.
6. Mindestens zwei Monate vor dem Ablauf der Geltungsdauer ist bei der anerkannten Prüfstelle erneut ein Antrag zu stellen, falls die Eignung weiterhin bescheinigt werden soll.

Bemerkungen: Die Voraussetzungen zur Durchführung von Schweißer- und Bedienerprüfungen nach Element 1310 liegen vor bei Herr Skarpetowski.

Verteiler:

1. Antragsteller
(Original)
2. Oberste Bauaufsichtsbehörde des Landes
(sofern gewünscht)
3. Zuständige EBA-Außenstelle
(nur bei Ril 804)
4. z.d.A.